

Spitzenspiel

Waldmünchen. Morgen, Sonntag, empfängt die Herrenmannschaft der TV-Fußballer im Spitzenspiel den SV Stachesried im Stadion an der Bahnhofstraße. Anstoß ist um 15 Uhr.

Notdienste

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Krankentransporte: Rettungsleitstelle Telefon 112.

Zahnärztlicher Notfalldienst: siehe Lokalteil Cham.

Apotheken-Notdienst leisten heute und morgen Regental-Apotheke, Cham; Johannes-Apotheke, Willmering; Neue-Apotheke, Furth im Wald; Osse-Apotheke, Lam; Stadt-Apotheke, Nittenau; Stadt-Apotheke, Roding.

Störungsdienst Stadtwerke: Telefon 0172/8331373.

E.ON: Erreichbar unter Telefon 0180/4192091.

Gasversorgung Störungsnummer: Erreichbar unter Telefon 0180/4192081.

STADTTEILE

Perlhütte. FSV: Morgen, Sonntag, Teilnahme am Kartoffelfest in Prosdorf. Treffen um 14 Uhr beim Fest in Vereinskleidung.

Perlhütte. Dorfgemeinschaft: Für den Neubau des Schulbushäuschens in Perlhütte heute, Samstag, ab 8 Uhr Arbeitseinsatz.

Prosdorf. FFW: Heute ab 8.30 Uhr Vorbereitungen für das Kartoffelfest beim Walz.

Ulrichsgrün. FFW: Morgen, Sonntag, Besuch des Kartoffelfestes in Prosdorf. Treffen um 10.30 Uhr am FFW-Haus in Ulrichsgrün im T-Shirt.

Spielberg. FFW: Die Wehr besucht morgen, Sonntag, das Kartoffelfest der Feuerwehr Prosdorf. Treffpunkt im Vereinsshirt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 19.30 Uhr beim Gasthaus Braun in Spielberg.

Herzogau/Unterhütte. Kuratbenefizium: Heute, Samstag, um 17.30 Uhr in Herzogau Vorabendmesse (Maria Wittmann für verst. Hans und Luise Wittmann und Verwandte, Margarete Fischböck für verst. Sohn Gerhard zum Sterbetag). Morgen, Sonntag, um 8 Uhr in Unterhütte Messe.

Aus der Pfarrgemeinde

Ast. (an) Heute, 19 Uhr, Rosenkranzgebet in den Anliegen von Papst Franziskus, 19.30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Einführung von Pfarrer Wolfgang Häupl. Morgen, Sonntag, 9.30 Uhr, Eucharistiefest mit Einführung von Pfarrer Wolfgang Häupl in die Pfarrei Ast.

Am Sonntag, 14. September, 19. Pferdewallfahrt von Waldmünchen nach Ast. Die Verantwortlichen des Pferdewallfahrtsvereins Waldmünchen, die Freiwillige Feuerwehr Ast und der Schützenverein haben alles vorbereitet und laden Gäste aus nah und fern zur Mitfeier ein. Abtritt in Waldmünchen ist um 9.15 Uhr. Der Gottesdienst in Ast bei der Gemeinschaftshalle/FFW-Haus ist um 10.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

NEUES AUS GEIGANT

Katzbach bei Geigant. FFW/Sporgemeinschaft/„De Zwidern“: Arbeitseinsatz am Katzbacher Sportplatz zum Verlegen der Ablaufleitungen. Treffen am Samstag, 13. September, um 9 Uhr.

Geigant. FFW: Besuch des Kartoffelfestes der FFW Prosdorf morgen, Sonntag. Abfahrt um 16 Uhr am Gerätehaus mit weißem Hemd und Jacke. – Am Sonntag, 14. September, „Fahrt ins Blaue“. Abfahrt um 7 Uhr am Gerätehaus. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Fahrtkosten für Erwachsene 15 Euro, für Kinder fünf Euro. Anmeldung unter Telefon 09975/904764 bei Gschwendner.

Junge Musiker präsentieren sich

Ostbayerisches Jugendorchester gibt am 12. September Konzert in der TV-Halle

Waldmünchen. Bekannte und weniger bekannte Werke der sinfonischen Orchesterliteratur bilden das Programm des Konzertes des Ostbayerischen Jugendorchesters, des überregionalen Jugendsinfonieorchesters für Niederbayern und die Oberpfalz, das am Freitag, 12. September, um 20 Uhr in der TV-Halle in Waldmünchen stattfindet.

Den ersten Teil des Konzertes bilden zwei Werke des Komponisten Felix Mendelssohn-Bartholdy. Die Ouvertüre zu seiner ursprünglich sieben Nummern umfassenden Musik zum Schauspiel „Athalia“ von Jean Racine aus dem Jahr 1691 eröffnet das Konzert. Der feierliche, choralartige Charakter des Stückes mit seiner mächtigen und ergreifenden Geste weist auf die textliche Vorlage insofern, als sich das Hauptgeschehen des Schauspiels Racines im 9. Jahrhundert vor Christus im Tempel von Jerusalem abspielt.

Herausragendes Talent

Daran schließt sich Mendelssohns Violinkonzert in e-Moll an, eines der bekanntesten und beliebtesten seiner Art aus der romantischen Epoche. Den Solopart in diesem virtuoseren Stück spielt die junge Regensburger Geigerin Anne Maria Wehrmeyer. Sie gehört zu den herausragendsten Talenten hier im ostbayerischen Raum. Die Vierzehnjährige spielt seit ihrem vierten Lebensjahr Geige und war schon mit neun Jahren Jungstudentin an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ an ihrem früheren Wohnort Berlin.

Nach dem Umzug nach Regensburg wurde sie von Professor Conrad von der Goltz in der Bayerischen Frühförderklasse für Streichinstrumente, die an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik angesiedelt ist, unterrichtet. Seit 2012 ist sie wieder Jungstudentin, diesmal am Konservatorium der Stadt Wien bei Professor Nicolas Koeckert. Bei den Bundeswettbewerben „Jugend musiziert“ 2013 und 2014 hat sie jeweils einen ersten Preis errungen, ebenso bei verschiedenen Wettbewerben in Paris, Italien und Griechenland in den vergangenen Jahren.

Obwohl kurz, hat sich „The Un-



Freude am Musizieren: das Ostbayerische Jugendorchester unter der Leitung von Hermann Seitz.

answered Question“ von Charles E. Ives ob seiner markanten Eigenwilligkeit doch einen sicheren Platz in der Konzertliteratur errungen. Auf dem Hintergrund eines langsam sich verändernden Streicherklanges gibt die Trompete siebenmal zunächst ein kurzes Motiv vor, das Ives als „die ewige Frage der Existenz“ beschrieb. Sechsmal sucht ein Holzbläserquartett eine Antwort – immer anders und immer schroffer. Am Ende jedoch bleibt die Frage unbeantwortet.

Die Geschichte, die der Musik zum Ballett „Der Nussknacker“ von Peter I. Tschaikowsky zugrunde liegt, handelt von dem Mädchen Mascha, das am Weihnachtsabend von ihrem Patenonkel einen Nussknacker geschenkt bekommt. Im Laufe der Geschichte verwandelt sich dieser in einen Prinzen, der dann zusammen mit Mascha zur Zuckerfee reist, wo ihnen zu Ehren ein Fest veranstaltet wird. Vor allem der „Blumenwalzer“ daraus ist fester Bestandteil der Lieblingsstücke der klassischen Musik. Aber auch die anderen, vielleicht weniger bekannten Stücke haben durch die sehr farbige, teilweise exotisch an-

mutende Geste und Instrumentierung ihren besonderen Reiz.

Derzeit 52 Mitglieder

Das Ostbayerische Jugendorchester ist das überregionale Jugendsinfonieorchester für Niederbayern und die Oberpfalz mit derzeit 52 Mitgliedern aus ganz Ostbayern und den angrenzenden Gebieten. Die jungen Musiker, überwiegend im Alter von zwölf bis 22 Jahren, treffen sich in der Regel fünfmal im Jahr zu Probenwochenenden, meist in der Bayerischen Musikakademie Schloss Alteglofsheim, der „Residenz“ des Orchesters.

Pro Jahr studieren sie unter der Mitwirkung von Dozenten für jedes Instrument ein Konzertprogramm ein und treten damit in der Zeit von Juni bis September an verschiedenen Orten Niederbayerns und der Oberpfalz in Konzerten an die Öffentlichkeit. Die musikalisch-pädagogische Arbeit wird von den Bezirken Niederbayern und Oberpfalz gefördert. Die musikalische und intentionale Leitung liegt in den Händen von Hermann Seitz. An der „guten Zeit“, die die Orchesterge-

meinschaft im gemeinsamen Musizieren selbst erlebt, lässt sie auch immer wieder Menschen aus anderen Lebensumfeldern teilhaben, so zum Beispiel im Jahr 2011 28 geistig behinderte Kinder und Jugendliche aus der Cabrinschule Offenstetten im Projekt „Klangbrücken“, das mit dem bundesweit ausgeschriebenen „Förderpreis InTakt der miriam-Stiftung 2013“ ausgezeichnet wurde.

Auch Straßenkinder aus Kinshasa in der Demokratischen Republik Kongo, mit denen das Orchester im September 2013 zwei gemeinsame Konzerte gegeben hat, und denen ein Teil des Orchesters heuer im August einen zwölfstägigen Gegenbesuch abstattete, um ihre Lebensverhältnisse hautnah selbst zu erleben und wieder gemeinsam mit ihnen zu musizieren, gehören dazu.

Info

Der Eintritt für das Konzert am Freitag, 12. September, in der TV-Halle beträgt zwölf Euro für Erwachsene und sieben Euro für Schüler und Studenten. Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Info Waldmünchen.

Leckeres aus Kartoffeln

Prosdorfer Kartoffelfest lockt morgen mit Kinderprogramm und Live-Musik

Prosdorf. Die Prosdorfer Feuerwehr ist nicht nur für ihre Kreativität bei ihrem Faschingsball bekannt, auch für das Kartoffelfest lassen sich die Floriansjünger viele Ideen rund und um die „tolle Knolle“ einfallen.

Neben vielen leckeren Kartoffelspezialitäten wie Schopperln mit Kraut, Kartoffelspiralen oder Reiberdatschi gibt es auch ein

reichhaltiges Kinderprogramm. Mit einer Hüpfburg, einem Lagerfeuer, einem großen Strohbulldog und vielen Spielen ist dafür gesorgt, dass auch bei den Kindern keine Langeweile aufkommt.

Das Kartoffelfest am morgigen Sonntag findet heuer bereits zum dritten Mal in der festlich geschmückten Scheune vom „Walz'n Done“ (Anwesen Anton Scheuerer)

in Prosdorf statt. Beginn ist um 10 Uhr mit einem Frühschoppen. Ab 11.30 Uhr werden die Besucher mit Kartoffelspezialitäten verköstigt, die die Damentruppe der Wehr frisch zubereitet. Nachmittags gibt es ein Kuchenbüfett.

Ab 18 Uhr dampfen die Kessel, wenn die Prosdorfer selbst gemachtes Kesselfleisch mit Sauerkraut anbieten. Neben diesen Le-

ckerbissen gibt es ganztags auch Spezialitäten vom Grill. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Live-Bands.

Während des Festes gilt eine Einbahnstraßenregelung. Diese führt vom Feuerwehr-Haus zum Fest (Walz'n) über die Prosdorfer Mühle zur Kreuzung bei der Schreinerei Ring. Parkplätze sind ausgeschildert.

Termine

Wertstoffhof: Heute, Samstag, von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Kompostanlage: Heute, 8 bis 12 Uhr, geöffnet.

Pfarrei St. Stephan: Heute, Samstag, um 11 Uhr Trauung von Anton und Juliane Spandl, 16 bis 17 Uhr Empfang des Bußsakramentes, 17 Uhr Volksrosenkranz, 19 Uhr Vorabendmesse (Geschwister Ruhland/Gschwendner für verst. Eltern Anton und Anna Ruhland, Maria Decker für verst. Mutter Maria Ruhland, Gerda Ascherl für verst. Onkel Willi und Tante Berta Ederer, Wanderfreunde für verst. Muck Zankl, Erika Wagner für verst. Elfriede Kugler).

Morgen, Sonntag, um 8.30 Uhr

Messe, um 10.30 Uhr Messe (Josefine Weinrauch für alle verst. Verwandten, Rosina Weichselmann für beiderseits verst. Eltern, Walter Entref für verst. Therese Huber, Maria Dietl für verst. Ehemann und Vater zum Sterbetag), um 14 Uhr Taufe des Kindes Toni Platzer.

Hochseilpark am Perlsee: Morgen, Sonntag, von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Letzter Aufstieg 15 Uhr.

Freizeitzentrum Althütte: Tübing-Bahn heute, Samstag, und morgen, Sonntag, jeweils von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Bei Regen kann die Bahn nicht benutzt werden.

Mehrgenerationenhaus: Heute, 9 bis 12 Uhr, Modellbau mit Dieter Hohmann.

1. FCN Fanclub: Morgen, Sonntag, Besuch des Kartoffelfestes in Prosdorf. Treffen um 10 Uhr in Vereinskleidung in Prosdorf.

AH: Zum letzten Heimspiel mit AH-Fest treffen sich alle Spieler heute, Samstag, um 16 Uhr beim Sportheim.

Schützenverein „Alte Büchsn“: Morgen, Sonntag, jährliches Dreidisziplinen-Schießen von 8.30 bis 12 Uhr. Es gibt wieder schöne Pokale zu gewinnen.

Kleintierzüchter: Am Freitag, 12. September, 20 Uhr, Versammlung beim Weber Max.

FFW Waldmünchen: Morgen, Sonntag, Besuch des Kartoffelfestes des künftigen Patenvereins FFW

Prosdorf. Treffpunkt um 10.30 Uhr in Vereinskleidung direkt am Fest.

Jahrgang 1939: Treffen am Mittwoch, 10. September, 19 Uhr, beim Weber Max.

Sozialpsychiatrischer Dienst: Der Sprechtag am Montag, 8. September, im BRK-Seniorenheim in Waldmünchen entfällt.

Schäferhundeverein: Morgen, Sonntag, ab 9 Uhr Übungsbetrieb am Trainingsgelände, Waffenschleife 10a.

Gebrauchshundeverein: Heute, Samstag, von 16 bis 21 Uhr Übungsbetrieb.

Jahrgang 1945/46: Treffen am Montag, 8. September, um 14 Uhr im Waldhäusl.